

# Fachkräftemangel hausgemacht

Berlin. Der von der Wirtschaft beklagte Fachkräftemangel ist laut dem neuen nationalen Bildungsbericht weitgehend hausgemacht. In vielen Berufen, in denen über das Fehlen qualifizierter Mitarbeiter geklagt wird, gibt es seit Jahren zu wenig Lehrstellen, wie die Wissenschaftler an Hand von amtlichen Daten auflisten. Der Bericht wird am Freitag vom Bundesbildungsministerium und der Kultusministerkonferenz offiziell vorgestellt. Er lag der Nachrichtenagentur dpa bereits am Montag vor.

In den industriellen Kernberufen wie auch in den Gesundheits- und Pflegeberufen bestehe seit Jahren beim Lehrstellenangebot der Unternehmen eine »beträchtliche Unterdeckung«, heißt es laut dpa im Bericht. Im Schnitt gebe es hier zehn bis 14 Prozent mehr Bewerber als angebotene Plätze. Netto fehlten laut Bericht 2013 mindestens 50000 Ausbildungsplätze.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/221110.fachkraeftemangel-hausgemacht.html>